



osef Vincenz Graf Waldstein-Wartenberg, k. u. k. Kämmerer, k. k. Rittmeister i. d. E. d. L. und Marie Gräfin Waldstein-Wartenberg, geborne Freiin von Wacken, geben in ihrem eigenen und im Namen ihrer Kinder Eugen, Josef und Marie tiefbetrübt Nachricht von dem Ableben ihres Sohnes, resp. Bruders

Clemens Grafen Waldstein-Wartenberg

welcher Samstag, am 8. Juli 1893, um 10 Uhr Abends, in Bad Gleichenberg im 18. Lebensjahre, nach mehrmaligem Empfange der heiligen Sacramente und nach langem, schmerzlichen Leiden sanft im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verblichenen wird Montag den 10. Juli in der Pfarrkirche zu Trautmandorf bei Gleichenberg eingesegnet, sodann nach Mittergrabern überführt und daselbst am 12. Juli in der Familiengruft zur letzten Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden in der Pfarrkirche zu Mittergrabern am 12., 14. und 15. Juli gelesen werden.